



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Hirschberg/ Saale**

# Hirschberger Anzeiger



Hirschberg Allersreuth Görz Sparnberg Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg · Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist Bürgermeister Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · Fax: 03663/413386 · E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 22

14. Mai 2013

Nummer 5

## Und täglich (jährlich) grüßt das Murmeltier...

...werden sich jetzt sicherlich Einige denken.

Ja, es ist wieder soweit - wir fiebern einer neuen Freibadsaison entgegen, mit allen Höhen und Tiefen. Die Höhen sind mit Sicherheit ein warmer Sommer in Verbindung mit einer Abkühlung in unserem schönen Hirschberger Freibad, aber auch unser alljährliches **Badfest am 29.06.2013**.

Ich möchte nicht überheblich sein, dennoch bin ich der Meinung, dass sich jeder freuen würde, wenn das Freibad auch in diesem Jahr für Alle seine Pforten öffnet.

Der Weg dahin ist geebnet. Am 02.05.2013 haben unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr mit der Reinigung des Beckens die Voraussetzungen für den Arbeitseinsatz am 11.05.2013 geschaffen. Viele fleißige Helfer haben sich bei der Objektpflege sehr viel Mühe gegeben!

**An dieser Stelle schon mal ein riesiges  
Dankeschön an alle Helfer.**

Leider ist es - wie schon die letzten beiden Jahre - mit tatkräftiger Arbeit nicht ganz getan. Nach wie vor ist der

Stand der, dass wir weiterhin auf Spenden angewiesen sind.

Letztes Jahr war ein gutes Jahr und es konnte ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden.

Auf diesen Lorbeeren wollen und können wir uns aber nicht ausruhen. Darum meine Bitte auch dieses Jahr:

**SPENDET -**

**jeder Euro hilft!**

Um die Arbeit zu erleichtern, liegen dem Hirschberger Anzeiger Überweisungsträger bei. Also gebt Euch einen Ruck und tut etwas Gutes für unsere Stadt!!!

**DANKE!**

In diesem Sinne – auf einen wunderschönen Sommer im Hirschberger Freibad!

*Benjamin Lill*

freibadretter



...ich mach mit!

Spendenkonto:  
Kreissparkasse Saale-Orla;  
BLZ 830 505 05  
Kto.-Nr. 10 685

Das aktuelle Spendenbarometer kann unter:  
[www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)  
eingesehen werden!

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: [www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)

**STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE**  
**Öffnungszeiten/ Sprechzeiten**

am Montag: geschlossen  
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr  
und 14.00 bis 18.00 Uhr  
am Mittwoch: geschlossen  
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr  
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

**Sprechstunden des Bürgermeisters:**

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

***Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.***

**Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.**

**Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

**Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon- Nrn.:**

<b>Gemeinde Venzka</b>	<b>0175-5863720</b>
<b>Gemeinde Göritz</b>	<b>0175-5840121</b>
<b>Gemeinde Ullersreuth</b>	<b>0175-5840122</b>
<b>Feuerwehrhaus Ullersreuth</b>	<b>0175-5840123</b>
<b>Gemeinde Sparnberg</b> (über Stadtverwaltung)	<b>(036644) 43018</b>
<b>Bauhof, Schulstraße</b>	<b>0176-22988761</b>
<b>Friedhof Hirschberg</b>	<b>0175-5840124</b>
<b>Freibad Hirschberg</b>	<b>0175-5840125</b>
<b>Stadtbücherei</b>	<b>0175-5840126</b>

**Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister**

**in Ullersreuth:**  
jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

**in Göritz:**  
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

**in Sparnberg:**  
jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

**in Venzka:**  
jeden letzten Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

**Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte**

**dienstags und donnerstags 10.00 bis 16.00 Uhr**  
**sonntags 14.00 - 17.00 Uhr**

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (Tel. siehe unten) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich! Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen:

**(036644) 43 139 und 43020**

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: [www.museum-hirschberg.de](http://www.museum-hirschberg.de)

E-Mail: [info@museum-hirschberg.de](mailto:info@museum-hirschberg.de)

**Sprechzeit des Kontaktbereichsbeamten**

jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
in der Stadtverwaltung Hirschberg  
Telefonnummer: 036644/ 43340

**RUFNUMMERN**  
**der Stadtverwaltung Hirschberg**

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: **[www.hirschberg-saale.de](http://www.hirschberg-saale.de)**

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

**Büro Bürgermeister** - Frau Carsta Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: [c.nier@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:c.nier@stadt-hirschberg-saale.de)

**Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungsamt**

- Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: [a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de)

**Liegenschaften/ Brandschutz/ Soziales**

- Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: [k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de)

**Kämmerei** - Frau Grit Milles

430 - 14

E-Mail: [g.milles@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:g.milles@stadt-hirschberg-saale.de)

**Kasse** - Frau Gabriele Martin

430 - 15

E-Mail: [g.martin@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:g.martin@stadt-hirschberg-saale.de)

**Bauverwaltung** - Frau Silke Müller

430 - 19

E-Mail: [s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de)

**Friedhofsverwaltung** - Frau Katrin Meißner

430 - 18

E-Mail: [k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de)

**Pass- und Meldestelle** - Frau Angelika Grüner 430 - 23

E-Mail: [a.gruener@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:a.gruener@stadt-hirschberg-saale.de)

**Standesamt Gefell** - Frau Lianne Finke 036649/ 88041

E-Mail: [standesamt@stadt-gefell.de](mailto:standesamt@stadt-gefell.de)

**Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt**

- Frau Ulrike Göhrig 430-20 und 43139

E-Mail: [kultur@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:kultur@stadt-hirschberg-saale.de)

**Bürgermeister Rüdiger Wohl** ist über die Zentrale (Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10) erreichbar:

E-Mail: [r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de)

**Sprechstunden des Forstrevierleiters**

Im Zuge der Neuausrichtung der Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz gehört das Revier Hirschberg ab dem 01.01.2013 zum Revier Gefell.

Revierförster ist Herr Thomas Wagner und ist wie folgt zu erreichen: Bahnhofstraße 47 b in 07922 Tanna; Telefon 036646/ 28043; Mobil: 0172 – 3480336. Die Sprechzeiten finden in Tanna Bahnhofstraße 47 b, immer Dienstag in der Zeit von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Wir bitten um Beachtung!

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“  
erscheint am

**Dienstag, dem 11. Juni 2013**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist Dienstag, der 04. Juni 2013 im Sekretariat der Stadtverwaltung. Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur bedingt berücksichtigt werden

**Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadtverwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind.** Die E-Mail Adresse lautet:

[c.nier@stadt-hirschberg-saale.de](mailto:c.nier@stadt-hirschberg-saale.de)

Nutzen Sie auch den Hirschberger Anzeiger kostengünstig für private Danksagungen bei Festlichkeiten und Höhepunkten im persönlichen Leben!

## Information der Meldebehörde Hirschberg

Hinweis für alle Bürgerinnen und Bürger der  
Stadt Hirschberg über geänderte Sprechzeiten  
der Meldebehörde im Juni 2013

**Die Meldebehörde Hirschberg bleibt im Zeitraum  
vom 01. Juni bis 09. Juni 2013 wegen Urlaub ge-  
schlossen.**

Am Donnerstag, dem 06. Juni 2013,  
übernimmt Frau Gräsel in der Zeit von 14.00 bis 16.30 Uhr  
in Hirschberg die Vertretung.  
Außerhalb dieser Termine wenden Sie sich bitte in  
dringenden Fällen direkt an Frau Gräsel (Meldeamt Gefell).  
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

gez. Grüner/ Meldebehörde

### Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

[www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de](http://www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de)

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

### Havariendienste

der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

**Störungshotline für Kabelfernsehen:**

Telecolumbus: Tel.: 0800 5223588 (kostenfrei)

**Heizung/ Sanitär:**

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

### Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek Hirschberg zu den Öffnungszeiten

dienstags und donnerstags  
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Bücherei ist unter  
zu erreichen



Tel.-Nr.: 0175-  
5840126

Die Stadtbibliothek befindet sich im Museum für Gerberei-  
und Stadtgeschichte Hirschberg (Nebeneingang Gerber-  
straße) mit Parkplätzen direkt vorm Haus.

## AMTLICHE BEKANNTGABEN

### Beschlüsse des Stadtrates Hirschberg

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 26. Sitzung  
am 20. März 2013 folgende Beschlüsse gefasst:

- öffentlicher Teil -

#### Beschluss Nr. 166/26/2013

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt das Haushaltskon-  
solidierungskonzept (HSK) der Firma Allevo Kommunalbe-  
ratung GmbH in der Fassung vom 19. März 2013.  
Die Verwaltung wird beauftragt, die im HSK dargestellten Maß-  
nahmen umzusetzen.  
Gleichzeitig wird der Beschluss vom 21.11.2012 (Beschluss Nr.  
147/24/2012) aufgehoben.

Hirschberger Anzeiger

- nicht öffentlicher Teil -

#### Beschluss Nr. 167/26/2013

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt den Verkauf eines  
Eigenheimgrundstückes im Baugebiet „An der Loben-  
steiner Straße“ in der Gemarkung Hirschberg, Flur 6, Flurstück  
1100/1 von 789 m<sup>2</sup>.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Kaufvertrag abzu-  
schließen. Alle Kosten im Zusammenhang mit der Vermessung  
und dem Vollzug des Kaufvertrages trägt der Erwerber.

#### Beschluss Nr. 168/26/2013

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt den Verkauf einer  
Teilfläche von ca. 150 m<sup>2</sup> aus dem Flurstück 1090/2, Flur 6, Ge-  
markung Hirschberg. Der Bürgermeister wird beauftragt, den  
Kaufvertrag abzuschließen. Alle Kosten im Zusammenhang mit  
der Vermessung und dem Vollzug des Kaufvertrages trägt der  
Erwerber.

### Landesamt für Vermessung und Geoinformation Erfurt Veröffentlichung der Bodenrichtwerte

#### Bekanntmachung vom 22. April 2013

Die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte des Freistaates  
Thüringen haben zum Stichtag 31.12.2012 auf Grund der Kauf-  
preissammlung flächendeckend Bodenrichtwerte ermittelt und  
veröffentlicht.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bo-  
dens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines  
abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren  
Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der  
Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im  
Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen.  
Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines  
Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen  
(Bodenrichtwertgrundstück).

Mit dem „Bodenrichtwertinformationssystem Thüringen  
(BORIS-TH)“ werden die Bodenrichtwerte unter [www.bodenrichtwerte-th.de](http://www.bodenrichtwerte-th.de) im Internet kostenfrei zur Verfügung gestellt.  
Jedermann kann von den Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten.

#### Anschriften:

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Erfurt

Hohenwindenstraße 14 • 99086 Erfurt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Artern

Alte Poststraße 10 • 06556 Artern

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte  
für das Gebiet der kreisfreien Stadt Erfurt  
Hohenwindenstraße 13 a • 99086 Erfurt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Gotha

Schloßberg 1 • 99867 Gotha

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Leinefelde-Worbis

OT Worbis

Bahnhofstraße 18 • 37339 Leinefelde-Worbis

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Pöbneck

Rosa-Luxemburg-Straße 7 • 07381 Pöbneck

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Saalfeld  
Albrecht-Dürer-Straße 3 • 07318 Saalfeld  
Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Schmalkalden  
Hoffnung 30 • 98574 Schmalkalden

Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse im Katasterbereich  
Zeulenroda-Triebes  
Heinrich-Heine-Straße 41 • 07937 Zeulenroda-Triebes  
Az.: 21-9425.40  
Landesamt für Vermessung und Geoinformation  
Erfurt, 22. April 2013

Uwe Köhler/Präsident

Einwohnerstatistik per 31.12.2012 (nochmalige Veröffentlichung auf Grund eines Druckfehlers)						
	Einwohner 31.12.2011	Geburten	Sterbefälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohner 31.12.2012
Hirschberg	1681	12	22	63	81	1653
Göritz	244	1	2	2	13	232
Sparnberg	145	2	1	4	7	143
Ullersreuth	111	1	2	7	1	116
Venzka	112	0	0	2	8	106
<b>Gesamt</b>	<b>2293</b>	<b>16</b>	<b>27</b>	<b>78</b>	<b>110</b>	<b>2250</b>

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten:

Johanna Häneke am 24.03.2013  
Jaro Geffke am 28.04.2013



Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten hier veröffentlicht werden, sofern die Eltern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen haben.

### Sterbefälle:

Frau Anni Günther 83 Jahre alt,  
zuletzt wohnhaft in Hirschberg  
Herr Günter Hilbert 58 Jahre alt,  
zuletzt wohnhaft in Hirschberg  
Herr Erich Klaus 82 Jahre alt,  
zuletzt wohnhaft in Hirschberg  
Herr Max Kroll 93 Jahre alt,  
zuletzt wohnhaft in Hirschberg  
Frau Kathrin Uller, geb. Frotscher 48 Jahre alt,  
zuletzt wohnhaft in Hirschberg  
Herr Heinz Strobel 83 Jahre,  
verstorben in Weida



Es wird darauf hingewiesen, dass beim Einwohnermeldeamt eingehende Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Lianne Finke/Standesbeamtin

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Dankeschön Maifeuer

Ein großes Dankeschön für die musikalische und kulinarische Umrahmung des diesjährigen Maifeuers geht an das Team des Jugendclubs „Galgenberg“, das trotz Regenwetters mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf sorgte. Ein besonderes Dankeschön erhalten die sechs Helfer, die das Maibaumstellen unterstützten. Allen an der Vorbereitung, Durchführung und bei den erforderlichen Nacharbeiten Beschäftigten sei recht herzlich gedankt, insbesondere den Mitarbeitern des Bauhofes, der Schalmeyenkapelle, der Freiwilligen Feuerwehr, den Sponsoren sowie den verständnisvollen Anwohnern.

### Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen  
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

## Schleizer Dreieck Jedermann Rennen am 02. Juni 2013



### Achtung Verkehrsbeeinträchtigung

Am 02. Juni 2013 startet um 9.00 Uhr auf dem Schleizer Dreieck das vierte Radrennen „Schleizer Dreieck Jedermann“. Die Stadt Schleiz rechnet mit einem Starterfeld von circa 800 Teilnehmern.

Für das Rennen sind 3 Strecken (30 km, 75 km und 145 km) ausgeschrieben.

Die Strecken über 75 und 145 km sind erneut in die deutschlandweite Rennserie German Cycling Cup aufgenommen. Wir freuen uns, mit dem einzigen Rennen in Thüringen ein Teil dieser deutschlandweiten Radserien zu sein.

Achtung: Der Streckenverlauf kann die freie Durchfahrt mit dem Auto beeinträchtigen. Bitte erkundigen Sie sich rechtzeitig, falls Sie an diesem Tag mit dem PKW unterwegs sind. Informationen erhalten Sie unter [www.schleizer-dreieck-jedermann.de](http://www.schleizer-dreieck-jedermann.de) oder telefonisch in der Stadtverwaltung Schleiz 03663/4804-0 bzw. bei den örtlichen Feuerwehren.

Die Stauseebrücke ist in Saalburg Richtung Bad Lobenstein von 9.00 - 16.00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Umleitung ist über Rempendorf ausgeschildert.

### Streckenverläufe:

**Rennen 75 und 145 km:** Schleizer Dreieck → Frankendorf → Tanna → Gefell → Dobareuth → Hirschberg → Ullersreuth → Göritz → Frössen → Birkenhügel → Blankenberg → Blankenstein → Harra → Bad Lobenstein → Schönbrunn → Ebersdorf → Zoppoten → Pöritzsch → Saalburg → Wernsdorf → Raila → Schleizer Dreieck (145 km = 2 Runden)



Rennen 30 km: Schleizer Dreieck → Frankendorf → Tanna → Schilbach → Wernsdorf → Raila → Schleizer Dreieck

Bitte beachten und befolgen Sie am Veranstaltungstag zu Ihrer eigenen Sicherheit die Anweisungen der Polizei und die Hinweise der Kameraden der Feuerwehren vor Ort.



### Bekanntgaben der Jagdgenossenschaften



Jagdvorsteher Rainer Lanzer, 07927 Hirschberg, Hofer Straße 25

### EINLADUNG zur nichtöffentlichen Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Hirschberg / Venzka

Am Freitag, dem 31.05.2013, findet um 19.00 Uhr in der Partyscheune „74“ in Hirschberg die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Hirschberg / Venzka statt.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht
3. Kassenbericht
4. Entlastung Vorstand / Rechenschafts- und Kassenbericht
5. Verschiedenes

Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein. Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich. Bei Veränderung bitte Eigentumsnachweis mitbringen!

Die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt nach der Versammlung und am Samstag, dem 08. Juni 2013, ab 10.00 Uhr im Schulungsraum der Fahrschule Lanzer, Hirschberg, Hofer Straße 25.

Hirschberg, 02.05.2013 Rainer Lanzer/ Jagdvorstand

Jagdgenossenschaft Sparnberg

### Bekanntmachung

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Sparnberg hat am 19.04.2013 den Anteil am Reinertrag an der Jagdpacht für das Jagdjahr 2013/2014 beschlossen.

Die Auszahlung des Reinertrages ist an einen Antrag gebunden, welcher jährlich zu stellen ist.

Hirschberger Anzeiger

Der Anspruch eines Jagdgenossen auf Auszahlung seines Anteils am Reinertrag der Jagdpacht erlischt sechs Monate nach der Feststellung des Reinertrages am 31.10.2013.

Der Antrag zur Auszahlung kann mündlich oder schriftlich bei Gerold Baumann, Sparnberg 41 in 07927 Hirschberg gestellt werden.

Sparnberg, 24.04.2013

gez. Vorstand der  
Jagdgenossenschaft

## Veranstaltungshinweise/ Termine

### FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Ein Mühlstein und ein Menschenherz  
wird stets herumgetrieben.  
Wo beides nichts zu reiben hat,  
wird beides selbst zerrieben.“

Friedrich von Logau

#### Mai

- 16.05.2013 Von Gefell nach Tanna (Seniorenwanderung)
- 30.05.2013 Wanderung im Wellertal (Seniorenwanderung)

#### Juni

- am 01.06.2013 5. Hirschberger Familienwandertag (Halbtageswanderung)
- am 02.06.2013 Regnitzland zum Drei-Königsee (Tageswanderung)
- am 13.06.2013 Wanderung an der Talsperre Zeulenroda
- am 22.06.2013 Sonnwendfeier (Halbtageswanderung)
- am 27.06.2013 Rund um Tanna (Seniorenwanderung)
- 27.06.2013 bis 30.06.2013 113. Deutscher Wandertag in Oberstdorf



### Einladung zum "Tag der offenen Tür" in der Regelschule Hirschberg

Wir laden alle ein zu unserem "Tag der offenen Tür" am 8. Juni 2013!

In der Zeit von 13.00 Uhr -16.00 Uhr können Sie ein buntes Programm erleben, interessante Vorträge anhören sowie sich mit verschiedenen kulinarischen Genüssen verwöhnen lassen.

Regelschule Hirschberg

### Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:  
[www.kulturhaus-hirschberg.de](http://www.kulturhaus-hirschberg.de))

- 18.05.2013, 10.30 Uhr **Puppentheater** „Wenn der Kasper aber nun ein Pech hat“ (Theater Plauen-Zwickau)
- 18.05.2013, 20.00 Uhr Es gibt auch blonde Männer - **Kabarett „Fettnäppchen“** aus Gera
- 24.08.2013, 10.00 Uhr **Festveranstaltung** zur Schuleinführung
- 14.09.2013, 8.00-11.30 Uhr **Kleiderbörse** der Kita „Saale-spatzen“
- 28.09.2013, 10.30 Uhr **Puppentheater** „Pettersson zeltet“ (Theater Plauen-Zwickau)
- 29.09.2013, 16.00 Uhr **„Show der Paare“** mit Petra Kusch- Lück und Roland Neudert

- 05.10.2013, 19.30 Uhr **Konzert mit Linda Feller**  
 12.10.2013, 19.00 Uhr **Themenabend Oktoberfest**  
 (Geißer Catering)  
 01.11.2013, 19.00 Uhr **Multivisionsshow** 5 Jahre –  
 5 Ozeane mit Mario Goldstein  
 16.11.2013, 19.31 Uhr **Faschingsauftakt**  
 23.11.2013, 19.30 Uhr Holger Mück und seine **Egerländer  
 Blasmusikanten**  
 28.11.2013 **Puppentheater** „Frau Holle“  
 (Theater Plauen-Zwickau)  
 29.11.2013, 19.00 Uhr **Filmabend** „Goldenes Myanmar“  
 mit Michael Rischer



### Wenn der Kasper aber nun ein Pech hat

am 18. Mai 13, 10,30 Uhr (ab 4 Jahre)

Gastspiel des Puppentheaters Plauen-Zwickau

Ein schöner Tag soll es werden, denn heute ist ein besonderer Tag – heute ist der 32. Junizember. Der Tag an dem seine Gretel Kasper zum ersten Mal mitten auf den Mund geküsst hat. Und Kasper hat auch schon ein Geschenk für seine Liebste: eine Überraschungsbratwurst. Doch mit einem Mal taucht der Teufel auf und bringt die ganze schöne Idee durcheinander. Gegen ein Alleswunschkpulver tauscht er die Bratwurst ein. Und damit überrascht Kasper seine Gretel, die sich sogleich ein goldenes Kleid wünscht. Aber statt Gretel im goldenen Kleid erscheint das Pech, und auch noch die Bratwurst vom Kasper und Gretel ist verschwunden. So war das alles nicht gedacht! Wie wird er nur das Pech wieder los und wie bekommt er seine Gretel zurück; vor allem aber: wie bekommt er einen Kuss von ihr - mitten auf den Mund?

Kartenpreise: 4,00 € (Kinder); 6,00 € (Erwachsene)

Kartenvorverkauf: Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg. Tel.: 036644-22222.

Puppentheater zum Vormerken:

„**Pettersson zeltet**“ am 28. September 2013 im Hirsch-



**berger  
Kultur-  
haus.**

Karten  
gibt's ab  
sofort in  
der Dro-  
gerie Bah-  
ner.



### Es gibt auch blonde Männer

- 10 Jahre Talk im Treppenhaus

Gastspiel des Kabarets „Fettnäppchen“  
aus Gera am 18. Mai 2013

Diesmal schmeckt der Eierlikör besonders gut, denn Frau Grosert und Frau Kleinert haben ordentlich was zu feiern. Seit 10 Jahren treffen Sie sich regelmäßig in ihrem Treppenhaus um sich bei einem Gläschen gelben Likörs ihrem Ärger über die Männer Luft zu machen, die wieder so gar nicht die Vorstellungen der Damen erfüllen. Die sich hundert mal erklären lassen wie der Geschirrspüler eingeräumt wird, behaupten, die Frauen reden alles doppelt und dann alles auf die Haarfarbe schieben. Dabei stellen sie sich doch selber beim Einkaufen oder Blumen gießen sehr „blond“ an, machen als „Politessinnengatten“ ihren Frauen das Leben schwer und schneiden im Vergleich zu einem Auto gar nicht gut ab.

Das Fazit der Damen: „Eigentlich sind alle Männer blond, man sieht es ihnen bloß nicht an.“ Freuen Sie sich auf das Kabarett

Hirschberger Anzeiger

„Fettnäppchen“ mit lockeren Sprüchen beim Eierlikör. Gespielt wird in wechselnder Besetzung.

**Kartenpreis: 15,00 €**

**Kartenvorverkauf: Drogerie Bahner, Marktstraße 4,  
07927 Hirschberg. Tel.: 036644-22222.**

### Linda Feller - Powerfrau mit Charme am 5. Oktober 2013



Linda Feller, die zierliche Frau, die als echtes Energiebündel gilt, steht für anspruchsvolle Unterhaltungsmusik und präsentiert sich in vielen Facetten. Ihr Markenzeichen: vielseitig, erfrischend, unterhaltsam und anspruchsvoll, so überrascht sie ihr Publikum nicht nur während ihrer Konzerte. Auch auf dem neuen Album wird die beliebte Sängerin sich von einer neuen Seite zeigen. Gefühlvoll, leidenschaftlich, erwachsen..... Bei allen Erfolgen auf den Bühnen dieser Welt bleibt sie eine Frau, die ihren eigenen Weg geht und in keine Schublade passt. Und wer sie einmal bei einem Live Konzert erlebt hat, versteht die Begeisterung, die sie überall auslöst.

Vor 28 Jahren begann die einzigartige Karriere einer Sängerin, die seitdem aus der deutschen Schlager- und Country-Szene nicht mehr wegzudenken ist. Unter der Leitung von Hartmut Schulze-Gerlach produzierte Linda Feller 1984 ihre ersten Titel. Mit ihrem Song „Die erste Liebe“ trat sie erstmals als Gast der TV-Show „Sprungbrett“ ins Rampenlicht. Als „Da capo“ Gewinnerin dieser Sendung gelang es ihr, dass Publikum von ihrer unverwechselbaren Stimme zu überzeugen und den Grundstein für ihre musikalische Laufbahn zu legen. Mit der Aufnahme des Titels „Apple Jack“ im Jahre 1985, landete sie ihren bis dahin größten Erfolg und ihre steigende Popularität als Sängerin war vorprogrammiert. Es folgten weitere Fernsehauftritte, der Erfolgstitel „Tränen verraten dich“ und mit der Einladung als Stargast beim Country - Festival in Kloten/Schweiz 1988, gelang ihr auch der internationale Durchbruch. Ihre gelungene Kombination aus Country, Schlager & Pop, ebenso pffiffigen wie wahren Texten und ihr unverkennbarer Sound, garantieren ihr nicht nur ein breites und treuen Publikum, sondern lassen sie auch auf eine Sammlung von mehr als 35 erfolgreich veröffentlichten CDs schauen. Als erste Sängerin durfte sie 1992 den Preis „Sängerin des Jahres“, verliehen von der „German American Country Music Federation“ (GACMF), entgegennehmen. Diese Auszeichnung erhielt sie in den kommenden Jahren noch sieben Mal und wurde zur „erfolgreichste Sängerin“ - ermittelt durch Media Control - gekürt. Ihr bisher größter persönlicher Erfolg, war die persönliche Einladung aus der „Mutterkirche der Country Music“, der „Grand ole Opry“ in Nashville/Tennessee. Mit ihrem fast legendären Auftritt verband sie ihre TV Sendung „COUNTRY HERZ - Einmal Nashville & zurück“, die in Nashville produziert wurde.

**Kartenpreis: 22,00 €. Vorverkauf ab sofort: Drogerie Bahner/ Hirschberg (Tel.: 036644-22222).**

### Show der Paare präsentiert von Petra Kusch-Lück am 29.09.2013 im Kulturhaus

Sie dürfen gespannt sein auf die NEUE „Show der Paare“. Zu „Viert“ präsentieren wir die größten Hits der Schlagergeschichte! Liebhaber von Filmmelodien können in Erinnerung schwelgen und auch die Freunde von Country-Songs und instrumentaler Musik dürfen gespannt sein.



Außerdem erlebt das Publikum erstmalig Petra Kusch-Lück, Roland Neudert sowie Andrea & Wilfried Peetz als Chor – ein rundum gelungenes Experiment. Witz und Charme, Musikalität und Perfektion bestimmen

diese zweistündige „SHOW“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen unterhaltsame und unvergessliche Stunden.

Wir, das sind: Petra & Roland, Andrea & Wilfried.

**Kartenvorverkauf ab sofort: Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg. Tel.: 036644-22222.**



## Laut, schnell – Rock'n Roll

**24. bis 26. Mai – Thierbach / Vogtland rockt zur 8. Großen Musikshow**

**Es wird heiß und INTERNATIONAL – Seien Sie uns alle herzlich willkommen!**

Thierbach, unser kleines Dorf in der nordwestlichen Ecke des sächsischen Vogtlands, ist weithin für seine „Große Musikshow“ bekannt. In all den Jahren konnten viele tausend Besucher bei uns feiern, singen, tanzen und einfach schöne Wochenenden erleben.

**Vom 24. Bis 26. Mai** jubiliert die „8. Große Musikshow“ der Schalmeyenkapelle Thierbach.

Auch in diesem Jahr haben drei Vereine des Dorfes ein vielseitiges Wochenendprogramm für Jung und Alt sowie Klein und Groß zusammengestellt.

- **am Freitag, dem 24. Mai**, geht es mit einer Dance Party und der weithin bekannten Diskothek Caravan aus Zeulenroda los.

- **am Sonnabend, dem 25. Mai** schließt sich die „8. Große Musikshow“ an / Einlass 14.00 Uhr ab 15.00 Uhr wird die „Sachsentram Country-Band“ im Festzelt aufspielen und das Publikum mit ihren schönsten Songs zum Lachen und zur Einstimmung auf den Abend bringen, bevor um 18.00 Uhr das Programm beginnt. Etwa gegen 23.00 Uhr steht das große Finale der Schalmeyenkapelle Thierbach bevor.

Danach Ausklang mit der Diskothek „Sound 2000“.

**Am Sonntagvormittag, 26. Mai** wird um 10.30 zum Festgottesdienst in das Bierzelt eingeladen mit anschließendem „Musikalischen Frühschoppen“ und einer Mittagspause mit Rouladen und grünen Klößen für alle.

Als weitere Highlights und Attraktionen wird geboten:

- eine Landmaschinen-, Traktoren- und Oldtimerausstellung mit vielen Besonderheiten
- ein Nachmittagsprogramm mit der „Wisentataler Blasmusik“ und die „Captain Cook Revival-Band“.
- Auto-Scooter, Hüpfburg
- Mini-Rummel und vieles mehr.

Gegen 17.00 Uhr Festausklang mit Tönen der Schalmeyenmusik.

Rund um das Wochenende wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

Drüber hinaus wird die 8. Musikshow unter dem Motto eines „Thierbachtreffens“ stehen, zu welchem Freunde aus insgesamt sieben Thierbachs aus dem gesamten deutschsprachigen Raum (so auch Österreich) eingeladen sind.

Karten gibt es im Vorverkauf (ermäßigt) u. a. bei Foto Porst in Schleiz, in der Landback GmbH Mühltröf, in der Stadtapotheke Pausa, im Getränkehandel Pausa sowie in der Fleischerei Winkler in Thierbach.

*Ihre Jungs und Mädels aus Thierbach*

Weitere Informationen unter: [www.sk-thierbach.de](http://www.sk-thierbach.de)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
zu unserem

# 19. Untertiefengrüner Straßenfest

**in der Walter-Schaller-Straße  
am Pfingstsonntag,  
dem 18. Mai 2013,  
ab 16.30 Uhr,**

laden wir Sie recht herzlich ein.

**Wir freuen uns auf ein paar unterhaltsame Stunden mit Ihnen.**

**Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.**

Der Reinerlös aus dem Festbetrieb ist wieder für gemeinnützige Maßnahmen in unserem Ortsteil vorgesehen.



Ihre  
*Dorfgemeinschaft  
Untertiefengrün*

## Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale



**Veranstaltungen, Wanderungen  
des Naturparks, der Naturführer der regionalen  
Partner 2013**

### Natur erleben mit unseren Naturführern

16.05. und 23.05., Do. **Die giftigsten Heilkräuter unserer Region**, Missbrauch und medizinischer Wert von Giftpflanzen - Inhaltsstoffe und medizinische Verwendung

19.00 Uhr, Kräuterstube Remptendorf, Schleizer Str. 40, 2 Std., 10,00 €/Pers., ab 12 Pers. günst. Gr.-tarif

Anm. erf.: IHK-Sachverständige u. NaFü Birgit Grote Tel./Fax 036640/22605

18.05., Sa. **An silberklaren Bächen** durch Buchen, Fichten, Tannen hinauf zu den Wegen auf den Höh'n - Rundwanderung von Wurzbach aus zum und auf dem Rennsteig

10.00 Uhr, Rezeption „Aparthotel Am Rennsteig“ Wurzbach, 5 - 6 Std., 14 - 16 km, Mittagspause mit Einkehrmöglichkeit in Rodacherbrunn, 5,00 €/Pers., Ki. 2,50 €, MTZ: 5 Pers.

Anm. erf.: bis Fr 20.00 Uhr bei NaFü Yvonne Gerlach Tel. 036652/35146

19.05., So. **Der Natur auf der Spur** Ein Waldspaziergang mit Spiel und Spaß und viel Wissenswertem rund um die großen und kleinen Tiere am Wegesrand. 14.00 Uhr, Campingplatz Plothental in Ziegenrück

Informationen und Anmeldung erf.: NaFü Alexandra Triebel Tel. 036643/599556 oder 0176/54527294 oder [naturfuehrer@freenet.de](mailto:naturfuehrer@freenet.de)

19.05., So. **Geschichte und Geschichten rund um Wurzbach** Eine kleine Wanderung vom bunten Turm, auf dem Geschichten und Geschichtliches

künstlerisch abstrakt festgehalten sind, entlang der Bahn und dem Tal der Sormitz folgend, bis zum Charlottenfels und zurück. 15.00 Uhr, bunter Turm b. Kunsthaus Müller Wurzbach, 2 - 2,5 Std., 4,5 km, 3,50 €/Pers., Ki. 1,50 €, MTZ: 5 Pers., Bitte auf festes Schuhwerk achten! Anm. erf.: bis Sa 20.00 Uhr bei NaFü Yvonne Gerlach Tel. 036652/35146

19./20.5., So./Mo. **Pfingstrunst** Auf dem Rennsteig von Blankenstein bis Hörschel  
Infos: 036642/2960-0, [www.vg-saale-rennsteig.de](http://www.vg-saale-rennsteig.de)

25.05., Sa. **Tageswanderung mit Schiffahrt** zu den schönsten Panoramaaussichten am Bleilochstausee  
10.00 Uhr Schiffsanlegestelle am Hotel Kranich in Saalburg  
10.30 Uhr - Fahrt mit dem MS Gera bis Zoppoten (5,50 € für Schiffsfahrt)  
11.00 Uhr - Wanderung über Blaupunkt und Zoppotner Mühle nach Zoppoten  
ca. 12.30 Uhr - Mittagspause mit Einkehr im HandarbeitsKorb Zoppoten, Imbiss und Getränke/  
ca. 13.30 Uhr - weiter geht's zum Totenfels, Luchsloch, Pöritzsch, ca. 16.00 Uhr - Ankunft in Saalburg  
Schwierigkeitsgrad mittel, festes Schuhwerk erforderlich, Fotoapparat wird empfohlen  
13,50 €/Pers. (einschl. Schiffahrt), Ki. bis 14 Jahre frei  
Anm. erf. bis Freitag 20.00 Uhr bei NaFü Mario Enzenbach Tel. 0170/3242 128, [www.saalburg-ebersdorf.de](http://www.saalburg-ebersdorf.de)

26.05., So. **„Tag der offenen Gärten“** für Ranis, Pößneck und Umgebung  
10.00 - 17.00 Uhr, Eingangsgarten und offizielle Neueinweihung nach Renovierung  
Veranstaltung des BUND Naturlehrgarten Ranis - ohne Anmeldung



### „Sounds of Hollywood“ in Bad Lobenstein

**Vogtland Philharmonie  
gibt Benefizkonzert für die  
Michaelisschule**



**Michaelisstift Gefell**

Einen wahren Musikgenuss werden die Gäste des zweiten Benefizkonzertes für die Bad Lobensteiner Michaelisschule erleben. Am **Mittwoch, dem 29. Mai 2013**, ist dafür die Vogtland Philharmonie Greiz-Reichenbach zu Gast. Mehr als 30 Musiker treten mit dem Programm „Sounds of Hollywood“ auf und werden damit Liebhaber der klassischen Musik, aber auch Kinofreunde begeistern. Zu hören sind Melodien aus bekannten Filmen wie Harry Potter, Herr der Ringe, James Bond, Fluch der Karibik 3, Schindlers Liste, Titanic, Jurassic Park, Bodyguard und viele weitere.

„Das Konzert im vergangenen Jahr war wunderbar und diese Veranstaltung wird sicher genauso gut. Das ausgewählte Pro-



## Einladung!

### 100-jähriges Schuljubiläum Gefell

#### Standort Lobensteiner Straße

#### *Festveranstaltungen vom 31.05.-02.06.2013*

31.05.2013 16.00 Uhr Schulausstellung  
19.00 Uhr Festprogramm im Zelt

01.06.2013 15.00 Uhr Schulausstellung  
19.00 Uhr Tanzveranstaltung mit „Bibi & Co“ im Zelt

02.06.2013 10.00 Uhr Festsonntagsgottesdienst

*Wir laden Sie recht herzlich ein,  
an allen Tagen unser Gast zu sein!  
Für das leibliche Wohl wird bestens  
gesorgt sein! (Kleinsportanlage)*



*Das Kollegium der Staatlichen Grundschule Gefell*

gramm verspricht ein Erlebnis für die ganze Familie zu werden. „Wir freuen uns schon sehr auf den Abend“, sagt Schulleiterin Anett Wildt.

**Wann: Mittwoch, 29. Mai 2013, 19.30 Uhr**

**Wo: Kulturhaus Bad Lobenstein**

Der gesamte Erlös (Eintritt 20,- Euro) der Veranstaltung kommt der Förderstiftung Michaelisschule Bad Lobenstein und damit dem Erhalt der Schule zu Gute.

#### **Zur Schule**

Die Michaelisschule gliedert sich in zwei Bereiche, eine Förderschule mit Schwerpunkt geistige Entwicklung und die Integrative Montessori-orientierte Grundschule.

In der Förderschule werden derzeit 46 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Die Kinder weisen einen erhöhten sonderpädagogischen Förderbedarf auf und werden in der Michaelisschule ihren Bedürfnissen entsprechend individuell gefördert und gebildet.

In der Integrativen Montessori-orientierten Grundschule lernen 113 Mädchen und Jungen. Das gemeinsame Leben und Lernen von behinderten und nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern ist der pädagogische Grundgedanke der Schule. Die Förderschule und die Montessori-Grundschule leben unter einem Dach. Sie ergänzen und fördern sich, sie lernen mit- und voneinander.

#### **Zur Förderstiftung**

Die Förderstiftung Michaelisschule Bad Lobenstein wurde im Mai 2011 gegründet. Ziel ist es, durch Spenden und Zustiftungen Geld zu sammeln. Das Vermögen der Förderstiftung wird sicher

und gewinnbringend angelegt und wird zu 100 % für den Erhalt der Michaelisschule verwendet.

**Eintrittskarten** können an folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden:

- Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein, Bayerische Str. 13 (Haus der Diakonie);
- Stadtinformation Bad Lobenstein, Am Graben 18;
- Michaelisschule Bad Lobenstein, Karl-Marx-Str. 35 oder telefonisch unter 036651/3989-10 (Susann Ludwig).

Mit freundlichen Grüßen  
Sandra Smailes

## Vereinsnachrichten

**Start in die Nordic-Walking Saison 2013!**

**Überwinden Sie Ihren „Winterblues“ und machen Sie mit!**

Dieser einfache und effektive Trendsport ist äußerst vielseitig. Die einen nutzen Nordic Walking als Ausdauersport und Kalorienkiller, wobei – bei richtiger Anwendung der Technik – immerhin 600 Muskeln zum Einsatz kommen, die anderen betrachten Nordic Walking als Gesundheitssport, der der Prävention bzw. Rehabilitation dient. Nordic Walking macht Spaß, vor allem in der Gemeinschaft, ist eine sichere Bewegungsform in der Natur und um 40 – 50% effektiver als Walken ohne Stöcke.



- WANN? dienstags, 18.00 Uhr  
 WO? unterschiedliche Runden und Treffpunkte  
 Dauer? ca. 1 – 1,5 Stunden (inklusive Erwärmung und Dehnung)  
 Beginn? Dienstag, 07.05.2013, 18.00 Uhr am Museum Hirschberg  
 Infos? 036644/21668

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse!

gez. Carmen Seiffert  
Frankenwaldverein, OG Hirschberg



### Gold für Alec Lorbeer und Paul Georg Burger

Die Banzai Kämpfer zeigten sich beim Zwönitzalpokal Ende März in Burkhardtsdorf in Topform und vertraten den Verein wieder würdig. Im Bereich Kata ließ Paul Georg Burger (U9) der Konkurrenz keine Chance. Ohne eine einzige Wertungsflagge an die Gegner abzugeben, zog Paul Georg Burger ins Finale ein und siegte souverän in seiner Altersklasse. Im Kumite zog Paul

Hirschberger Anzeiger

# Traditionelles Dorf- und Museumsfest in Rothenacker

**Freitag, 07. Juni 2013** ab 21.00 Uhr

**DJ Alex K** **The Gütterboys**



**Samstag, 08. Juni 2013** ab 20.30 Uhr

**Oldie- & Beat-Nacht** 60er, 70er, 80er mit:

- Cosmos 66 • Studio 64 •
- Olympic's • Herrmann + Herrmann •

**Sonntag, 09. Juni 2013** ab 9.30 Uhr

**09.30 Uhr** Gottesdienst mit Posaunenchor  
**10.30 Uhr** Frührschoppen  
**14.00 - 18 Uhr** mit den „Pilgramsreuthern“ eine der prominentesten Spitzengruppen seit 42 Jahren im Oberkrainer Sound  
**14.00 Uhr** buntes Kinderfest (kostenfrei) Kinderreiten ab 15 Uhr  
**Ab 12 Uhr hat das Museum geöffnet.**



Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt!

**Vorverkaufsstellen:**  
 Bierstube Rothenacker, 036646/22697 • Degenkolb-Center - Tanna, 036646/22685  
 AMK Info Verlags GmbH - Ludwig-Jahn-Str. 4a - Schleiz, 03663/425294  
 DKV Wiesner - Siegener Straße 27 - Plauen, 03741/707094

**www.rothenacker.com**

Georg Burger nach seinem verlorenen ersten Kampf in die Trostrunde ein und zeigte das er im Kumite mit zu den Besten der Kategorie U9 gehört. Ein 3. Platz rundet den Tag für ihn ab.

Alec Lorbeer startete im Kata Einzel in der Leistungsklasse. Er konnte seine Vorrunden jeweils 3:0 gewinnen und traf im Halbfinale auf einen Karateka aus Kemptau. In diesem Kampf siegte Alec Lorbeer 2:1 und zog somit ins Finale ein. Hier zeigte Alec die Kata Kanku dai und siegte klar mit 3:0. Damit sorgte er für das zweite Kata-Gold für den Hirschberger Karateverein an diesem Tag.

Bianca Mayer ging in der Kata Leistungsklasse der Damen an den Start. Nachdem sie die erste Runde 2:1 gewann, konnte sie auch die zweite Begegnung mit 3:0 für sich entscheiden. Jetzt traf sie im Halbfinale auf Denise Schwarzer, die schon mehrfach Medaillen bei deutschen Meisterschaften gewann. Bianca Mayer musste sich hier geschlagen geben, zog aber in die Trostrunde ein. Im Kampf um Platz drei hatte sie leider nicht das Glück, welches man manchmal braucht. Sie verlor denkbar knapp mit 1:2 und belegte am Ende den 5. Platz.

Das Präsidium der Banzai-Karate E.T. Hirschberg Saale gra-

tuliert den drei Sportlern zu diesem tollen Ergebnis und wünscht Bianca Mayer und Alec Lorbeer viel Erfolg bei den deutschen Meisterschaften Mitte Juni in Chemnitz.

André Jäkel



von links Bianca Mayer, Paul Georg Burger und Alec Lorbeer



**Der Banzai-Karate E.T. Hirschberg/Saale e.V.**

lädt ein zum

**1. Tag der Bewegung am 01. Juni 2013**

**in und für Hirschberg und seine Umgebung am Turnerheim Hirschberg**

Wir laden Euch ein, gemeinsam mit uns Spaß bei Sport und Spiel zu haben.



**Zumba mit Katharina Jäkel**

oder

**Nordic Walking mit Anke Willig**

jeweils von 14.00 bis 15.00 Uhr



und ab 16.15 Uhr macht Euch

**André Jäkel mit Budomotion** bekannt.

Für alle brennt ab 12.00 Uhr der Rost und ab 15.00 Uhr warten Kaffee und Kuchen.

Um die Kleinen kümmert sich das Regio-Team der Volkssolidarität mit Hüpfburg, Schminken, Basteln oder Trampolin. Irgendwann erwartet Euch unsere kleine Show „...was aus Kücken werden kann...“

## Benefizturnier Shitomir-Cup 2013 Volleyballer spenden fast 800 Euro

Zum nunmehr dritten Mal lud der Banzai-Karate E.T. Hirschberg/Saale e.V. am vergangenen Samstag zu Volleyball-Benefizturnier „Shitomir-Cup“ im Rahmen seiner Initiative „Vereine helfen Helfern“ zu Gunsten der humanitären Hilfe des DRK Kreisverbandes Saale-Orla in der gleichnamigen ukrainischen Stadt ein.

Sechs Vereine, zwei Jugendclubs und das DRK selbst folgten dieser Einladung in die Dreifelderhalle Bad Lobenstein, welche für das Turnier kostenlos durch die Schulverwaltung des Landratsamtes zur Verfügung gestellt wurde. Zum ersten Mal war das Interesse so groß, dass in zwei Staffeln, getrennt nach Freizeitspielern und echten Profis, gespielt werden konnte.

Gleich zur Eröffnung nutzte Sportfreund Christian Böhnke vom SV Saale-Orla 08 e.V. die Gelegenheit, um in seiner Funktion als Marktbereichsleiter Schleiz/ Bad Lobenstein der Kreis Sparkasse eine Spende in Höhe von 500,- Euro an Ralf Adam,



SV Saale-Orla 08 e.V.

Vorstand des DRK Kreisverbandes und Mannschaftsführer der DRK-Volleyballer, für das Kinderkrankenhaus in der Ukraine zu überreichen.

Gleichzeitig übergab er eine Spende von 200,- Euro als „Startgeld“ an den Veranstalter des Turniers. Aber auch alle übrigen Mannschaften lie-

ben sich in keiner Weise lumpen und entrichteten ihrerseits Startgeldspenden, wodurch allein auf diesem Wege ein Spendenbeitrag von 555,- Euro zusammen kam.

Alsdann begann ein kurzweiliges Turnier mit vielen interessanten und spannenden

Begegnungen. Ganze sechs Stunden wurde auf zwei Spielfeldern um jeden Ball gekämpft, was wiederum dafür Sorge trug, dass die Aktiven sowohl einen kleinen Hunger, als auch Durst verspürten. Aber auch darauf war man vorbereitet. Bei Bockwurst an Kartoffelsalat, Buletten- oder Käsebrötchen und erfrischenden Getränken oder Kaffee kamen alle wieder schnell zu Kräften, was die Sportler erneut mit großzügigen Gaben in die Rot-Kreuz-Spendendosen honorierten. So klimperte und raschelte es reichlich in selbigen, als endlich die Siegerehrung stattfand.

In der Staffel der Freizeitspieler siegte der SV Saale-Orla 08 vor dem SV Blankenberg, dem Roten Kreuz, dem TSV Gahma und schließlich dem Banzai-Karate E.T. Hirschberg/Saale e.V. und darf somit den von Kerstin Schärf und ihrem SportSOK Pavillon gestifteten Wanderpokal für ein Jahr sein Eigen nennen.



Thimmendorfer Volleйтиere e.V.

Bei den Profis siegten zum dritten Mal die „Thimmendorfer Volleytiere“ vor dem Club „Mila Superstars“, dem VfB Schleiz, dem Jugendclub Ziegenrück und dem FSV Hirschberg. Am Ende bleibt festzustellen, dass der „Shitomir-Cup“ in seiner dritten Auflage zu einer schönen Tradition gereift ist und dass helfen und auch spenden richtig viel Spaß machen können. Knappe achtzig Sportler erzielten auch dank der Sparkasse eine Spendensumme von Siebenhundertfünfundneunzig Euro und Vierundfünfzig Cent. Da bleibt nur, allen Teilnehmern zu danken und aufzurufen, diesem Beispiel nachzueifern und Turniere oder andere Veranstaltungen unter das Motto der Initiative „Vereine helfen Helfern“ zu stellen. Der Aufruf des Hirschberger Vereines sowie der eigens hierfür angelegte Spendenticker sind auf dessen Homepage unter: [www.banzaikarate.de/shitomir](http://www.banzaikarate.de/shitomir) oder über: [frank.teuchert@2serve.de](mailto:frank.teuchert@2serve.de) jederzeit abrufbar.



## SV Göritz

Nachdem wir unsere Mannschaft aus dem Spielbetrieb der 1. Kreisklasse zurückziehen mussten, standen wir vor vielen Fragen. Was am meisten Sorgen bereitete, war die Frage, ob und wie wir als Verein weiterhin bestehen bleiben können. Wir sind verschiedenen Möglichkeiten nachgegangen. Noch bevor man diesen intensiver nachgehen konnte, wurde uns vom TFV bestätigt, dass wir auch als Freizeitmannschaft weiterhin Mitglied beim TFV sind und auch über diesen versichert sind. Wir nehmen nur an den organisierten Wettbewerben der Ligaspiele nicht mehr teil. Alles andere ist so geblieben, wie es bisher war. Um diesen Weg so gehen zu können, mussten wir Änderungen in unserer Satzung vornehmen und diese von den Mitgliedern bestätigen lassen. Am 22.03.2013 wurde die neue Satzung einstimmig bestätigt. Der kulturelle Mittelpunkt in Göritz ist der Sportverein. Was folgende Zahlen auch bestätigen: Göritz hat ca. 280 Einwohner und mit ca. 63 Mitgliedern liegt der Anteil bei 23%, solche Anteile werden für einen Großteil aller Vereine für immer ein Traum bleiben. In so einem kleinen Ort gibt es nur ein Miteinander. Man muss einfach aus den Gegebenheiten das Beste machen und zwar alle zusammen. Um ein Zeichen zu setzen, hat der Vorstand sich Gedanken gemacht, wie man so etwas umsetzt. Wir möchten den Breitensport fördern, und deswegen haben wir der Jugend und dem Ortsteilbürgermeister den Vorschlag gemacht, dass alle sportlichen Aktivitäten in Göritz ab sofort über den SV laufen. Tischtennis und Volleyball wird bereits regelmäßig gespielt, und wer sonst noch irgendeine sportliche Betätigung mit anderen plant, den bitte ich, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Wir sind für alles offen. Der größte Teil der Aktiven von den anderen Sportarten sind schon Mitglieder des SV, also bietet sich so etwas doch an. Die Gespräche dazu werden in der nächsten Zeit geführt. Vom Fußball ist geplant, 4 - 5 Freundschaftsspiele zu bestreiten und ein Turnier. Trainiert wird natürlich auch regelmäßig. Der Sporttag wurde zu einem festen Termin, der auch sehr gut angenommen wird. Das DFB- und McDonald´s-Fußballabzeichen werden wir auch weiterhin an diesem Tag mit veranstalten. Da wir der erste Verein in dieser Region sind, der diesen Weg geht, ist für uns natürlich alles Neuland, was wir jetzt betreten, aber wir werden das ruhig angehen und müssen beobachten, wie sich alles entwickelt. Ich sehe sehr optimistisch in die Zukunft, denn ich denke, der Weg ist der richtige. Ich habe mit paar Leuten gesprochen, die sogar wieder Fußball mit spielen wollen, weil kein wöchentlicher Zwang gegeben ist. Denn am wichtigsten ist doch, dass man Spaß und Freude in seiner Freizeit hat, und das werden wir auch haben.



Sandro Köhler

Kaum zu glauben, im DUDEN nehmen die 45 Begriffe, die mit „Fußball“ zu tun haben fast eine eigene Spalte ein. „Fußball“ an sich nimmt die Jungs und Mädels total ein, die sich nach dem Osterfest für 4



Tage in Hirschberg auf dem Sportplatz treffen, um ihrem Hobby nachzugehen. Darüber müssen wir reden. Über das Wetter zu reden lohnt momentan ja eh´ nicht.

Nun schon zum sechsten Male organisieren fleißige und enthusiastische Trainer und deren Helfer eine turbulente Woche für Kinder und Jugendliche, in der fußballerisches Können, Spielfreude, Wertungsdurchgänge für das beliebte Fußballabzeichen und natürlich auch die gemeinsamen Stunden mit Freunden im Mittelpunkt stehen. Es gibt ernsthafte Stationen wie „Dribbelkünstler“, „Flankengeber“ oder Kurzpass-Ass“. Es gibt aber auch weniger ernsthafte Stationen wie zum Beispiel das Hinterteil eines Spielers abzuschließen oder dem Trainer den Ball abzunehmen und zum Duell zu fordern.

Bei diesem Wetter kommen sage und schreibe 41 Kinder zusammen, um die vorbereiteten Aktivitäten zu durchlaufen. Wenn dann gegen Mittag die Schupfnasen laufen, die Handschuhe durchnässt und die Knie genug Dreck abbekommen haben, geht's zum Turnerheim. Nach dem Schuhsäubern und Händewaschen gibt es ein warmes Zimmer und warmes Essen. Manchmal duftet es nach Nudeln, manchmal nach Kloppen oder auch mal nach Auflauf. Dank der Muttis, Sponsoren und weiterer Helfer hält sich der finanzielle Aufwand für die Teilnehmer im Rahmen. Und das Gefühl, mit Freunden Sport zu treiben, schwierige Aufgaben an den Wertungsstationen gemeistert zu haben, stolz der Oma und dem Opa vom Erreichten zu erzählen und dann abends müde ins Bett zu fallen – das kann man eh´ nicht mit Geld bezahlen.



Hirschberg  
2. - 5.4. 13

Der FSV Hirschberg und der FC Saaletal/Berg rufen alle Fußballinteressierte auf, sich einzubringen und zum Beispiel als Betreuer einer Mannschaft den reibungslosen Ablauf des Trainings- und Spielbetriebes zu unterstützen. FSV Hirschberg, Schulstr.22, 07927 Hirschberg; Tel. und Fax: 036644 24951; E-Mail: [verein@fsv-hirschberg.de](mailto:verein@fsv-hirschberg.de); homepage: [www.fsv-hirschberg.de](http://www.fsv-hirschberg.de)  
FC Saaletal/Berg, Am Dorfteich 4, 95189 Tiefengrün; Tel.: 09293 561; Fax: 09293 933723; E-Mail [schaubw@t-online.de](mailto:schaubw@t-online.de); homepage: [www.saaletalberg.de](http://www.saaletalberg.de)

Ute Saupe/ FSV Hirschberg

## „Ran ans Netz“

„Ran ans Volleyballnetz“! Wie jetzt? Der FSV Hirschberg/Saale e.V. ist doch ein Fußball-Sportverein. Richtig, aber unter seinem Dach arbeitet seit 1998 auch eine Abteilung Volleyball. Anfangs fanden sich Spieler aus alten „Dynamo-, BSG Fortschritt Hirschberg- und aus Spartakiade-Zeiten“ zusammen, um ihrem Lieblingssport zu frönen.



Es dauerte nicht lange, da meldeten sich die ersten Nachwuchsspieler und Spielerinnen. Zu den jährlichen Kreisjugendspielen konnten sie immer um die Medaillenplätze mitspielen. Die Mädchenmannschaft der WK III der Regelschule Hirschberg wurde 2000 Kreismeister des Saale-Orla-Kreises. Als jährlich am 3. Oktober die „Gemeinschaftsveranstaltung zum Tag der deutschen Einheit“ die Hirschberger Fußballplätze füllte, fanden zwischen 2000 und 2004 auch Jugend-Volleyball-Turniere statt. Unsere Nachwuchsspieler kämpften zwischen 2002 und 2005 in einer Spielunion innerhalb des SOK um Punkte, Pokale, Sachpreise und Anerkennung. Jede der teilnehmenden Mannschaften richtete ein Turnier für alle zu Hause aus. 2003 gelang es den Hirschbergern sogar, den Sieg nach Hause zu tragen. Seitdem ist es stiller geworden. Montags, ab 19.00 Uhr in der Stadthalle, schmettern die erwachsenen Spieler nach wie vor die Bälle übers Netz. Jedes Jahr zum Badfest in Hirschberg findet auch ein Beach-Volleyball-Turnier statt. Das ist oft bis zum letzten Ball sehr spannend.

Nun wollen junge Spieler wieder ins Volleyballgeschäft einsteigen. Die Kindersportgruppe des FSV Hirschberg/Saale e.V. gibt es schon 4 Jahre. Dort werden allgemeine körperliche Fähigkeiten ausgebildet. Vor allem vielfältige koordinative Bewegungsaufgaben sind bis zum Alter von ca. 10 Jahren äußerst wichtig, weil dort wesentliche Grundlagen für sehr viele Bewegungsabläufe gelegt werden. Die Trainingsstunden laufen sehr unterschiedlich ab: mal wird geturnt, mal Ball gedribbelt, mal Kraft trainiert und mal ausgelassen gespielt. Nebeneffekte sind die Entwicklung und Stabilisierung der kleinen Persönlichkeiten, die sich mit



Schulkindersportgruppe des FSV, Klassen 1 bis 4 (April 2013)

„Niederlagen“ auseinandersetzen lernen und auch das gute Gefühl, in der Gemeinschaft Sport zu treiben und Anerkennung zu erleben, spüren können.

Es gibt innerhalb des Thüringer Volleyballverbandes auch einen Spielbetrieb für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre. Ich habe sie gesehen, wie sie dem Ball nachjagen, sich freuen und gegenseitig anspornen. Es machte großen Spaß, den jungen Spielern zuzusehen.

Um einen stabilen Trainings- und Wettkampfbetrieb aufzubauen suchen wir noch weitere Spieler oder Spielerinnen ab 8 Jahre. Kommt vorbei und probiert es aus!

*Ute Saupe/ Trainerin FSV Hirschberg/Saale e.V.*

## Aus den Ortschaften

### Ich bin stark - Osterfeier in Kita Hirschberg mit bekannter Hasengeschichte

Text und Foto: Roland Barwinsky

Die „Hirschberger Saalesspatzen“ bereiteten sich im März intensiv auf Ostern vor. Ein Höhepunkt war in dieser Kita die Aufführung des bekannten Singspiels „Rolf Hasengeschichte - Ich bin stark“. Das beliebte Stück von Rolf Zuckowski eignet sich bestens zum Vorlesen, Mitsingen und natürlich Mitspielen. Rührselig ist vor allem die Geschichte von dem traurigen Häschen, welches schwer krank ist und den Großvater schmerzlich vermisst. Mit ihm hat er nämlich immer vor Ostern die Eier bunt bemalt. Niemand ist jetzt mehr für den Aller-kleinsten aus der vielköpfigen Hasenfamilie da... Und wie man in so einer Situation trotzdem richtig stark wird, erlebten die



In der Hirschberger Kita gab es vor Ostern viele Hasen

Kitakinder. Sie verkleideten sich vorab selbst österlich. Erzieherin Carmen Liebert erzählte, dass die zukünftigen Schulanfänger für das Hauptprogramm zuständig waren. Sie selbst übte die Geschichte mit ihnen ein und spielte Gitarre. Im Vorfeld probten alle zusammen - und zwar wochenlang. Die Wandlung des Hasenkindes - welches schrittweise wieder fit und munter wurde - steckte die kleinen Zuschauer richtig an. Im Sportraum tanzte und klatschte man. In der sich ebenfalls dort befindlichen Osterhasenmalerwerkstatt herrschte durchweg Hochbetrieb. Mit Farbe und Pinsel wurde selbstverständlich kräftig hantiert. Mit einem Schirm munterte die Großmutter den darniederliegenden Patienten noch zusätzlich auf. Gemeinsam gesungene Lieder wie „Häschen in der Grube“, „In der Osterhasenmalerwerkstatt“, „Ich bin stark“ sowie „Frohe Ostern“ sorgten dafür, dass der Kränkelnde rechtzeitig gesundete und fröhlich wurde. Nach dieser von den Mädchen und Jungen der Kita Hirschberg gemeinsam mit den Erzieherinnen gestalteten Show, wurden umgehend eigene Osterüber-raschungen in den Zimmern oder draußen gesucht.

## SCHULNACHRICHTEN

### Große Unterstützung durch Förderverein

Am 06.03.2013 fand die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins der Regelschule Hirschberg statt. Dabei zeigte sich, dass der Verein maßgeblich zur Unterstützung des schulischen und außerschulischen Lebens unserer Schule beiträgt.

An erster Stelle ist das Projekt „Grünes Klassenzimmer“ zu nennen. Auf dem Gelände des ehemaligen Schulhortes wurde mit Unterstützung von Sponsoren (Stadt Hirschberg, Agrargesellschaft Hirschberg, Fa. Rettenmeier sowie Metallbau Burkhardt Hirschberg) eine Freifläche mit Sitzgarnituren geschaffen,

die es den Schülern ermöglicht, in und von der Natur zu lernen. Schüler, Eltern und Lehrer errichteten eine Trockenmauer, pflanzten Büsche und Bäume und hängten Nistkästen für einheimische Vögel auf. Nur mit Unterstützung des Vereins war es möglich, das Projekt mit Fördergeldern des Freistaates Thüringen durchzuführen. Schüler der Klassenstufe 5 installierten Metallklangkunstwerke, die man bei einem Spaziergang bestaunen kann. Eine weitere Gestaltung des „Grünen Klassenzimmers“ ist geplant.

Seit zwei Jahren nimmt die Schule am „Kulturmodellprogramm für kreative Schulen“ mit zahlreichen Projekten teil, die vor allem kulturelle Aktivitäten der Schüler unterstützen.

So wurden gemeinsam mit dem Theater Hof verschiedene Workshops zum Thema „Musical“ durchgeführt, und alle Schüler der Schule besuchten eine Aufführung des Musicals „The King and I“ in Hof.

Im letzten Herbst konnten viele Hirschberger und Besucher die Ergebnisse des Projektes „Eingegrenzt und Ausgegrenzt- Grenzerfahrung in der DDR und heute“ an der Heinrich-Knoch-Brücke über die Saale betrachten.

Als letztes Projekt wäre das Tanzprojekt „paARTanz“ zu nennen, bei dem gemeinsam mit Tanzpädagogen ein Theaterstück zum Thema „Respekt“ erarbeitet wurde, was im Kulturhaus am 15.03.14 vor öffentlichem Publikum präsentiert wurde.

All diese Aktivitäten wurden durch den Förderverein inhaltlich und finanziell unterstützt und zeigen, wie sehr unser Verein in das Schulleben integriert ist.

Daneben finanzierte der Verein noch Theater- und Kinokarten sowie Busfahrten zu verschiedenen Exkursionen.

Dies alles wäre ohne die aktive Mitarbeit der Mitglieder und Spenden der Sponsoren, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken wollen, nicht möglich. Mit einem kleinen Mitgliedsbeitrag von 12,- € jährlich oder Spenden können auch Sie den Förderverein unterstützen.

Nutzen Sie auch die Website der Regelschule, um sich über Aktivitäten des Vereins zu informieren. Aufnahmeanträge sind in der Regelschule oder in der Stadtverwaltung erhältlich.



## Aquarium

Dass sich in der Schule seit vielen Jahren befindliche Aquarium hatte dringenden Überholungsbedarf nötig. Zufällig sind wir in einem Gespräch mit Vertretern unseres Kooperationspartners, der Agrargesellschaft Hirschberg, darüber ins Gespräch gekommen. Als bald wurde Bereitschaft signalisiert, uns bei dieser Aktion unbedingt unterstützen zu wollen. Binnen sechs Tagen konnte ein gebrauchtes neuwertiges Aquarium eines Mitarbeiters mit allem technischen Zubehör bei uns angeliefert, gesäubert, angeschlossen und mit neuem bzw. vorhandenem „Inventar“ von zwei Schülern – Max Minnich und Tim Pezold – versehen werden. Und nun sind wir stolz auf unseren neuen Blickfang



Hirschberger Anzeiger

im ersten Obergeschoss in der Nähe des Chemieraumes. Wir bedanken uns vielmals bei Herrn Gerhard Richter, Frau Birgit Franz, den Transportarbeitern von der Agrargesellschaft Hirschberg und unseren zwei mit Elan fungierenden Schülern.

*Schüler und Lehrer der Regelschule Hirschberg*

## Projekt Antirassismus

Am 5. Februar 2013 erstellten wir während der Unterrichtszeit an einem Vormittag einen Trickfilm zum Thema Antirassismus. An diesem Projekt nahmen sechs Schüler der neunten Klassen teil. Das waren Erik, Rijalda, Sebastian, Niklas und Anna. Legofiguren waren die Trickfilmakteure. Wir teilten uns in verschiedene Gruppen auf. Diese waren zum Beispiel Regie, Fotografieren und Tonaufnahme.

Das Fotografieren der Legofiguren beanspruchte viel Zeit. Die Stimmen der Figuren sprachen wir alle in verschiedenen Rollen. In diesem Film geht es um einen dunkelhäutigen Fußballspieler, dieser wurde von einer anreisenden Fußballmannschaft diskriminiert. Doch am Ende des Kurzfilmes wurde er dann wegen seiner Begabung akzeptiert.

Organisiert und durchgeführt wurde die Aktion von vier Mitarbeitern der Deutschen Soccer Liga e.V. aus Erfurt. Dieser Verein arbeitet unter dem Logo „FAIRPLAY für gewaltfreien und weltoffenen Sport“. Angemerkt sei hier noch, dass weitere Mitglieder des Vereins bereits im September 2012 mit Schülern aus der 5. Klasse und deren Eltern das „Shakehands“ – Projekt unter dem gleichen Motto durchgeführt haben.

*E. Bauer*

## Agra 13 – Leipzig – 25.04.2013

Am Donnerstag, dem 25.04.2013, fuhren 6 Schüler der Regelschule Hirschberg auf die „Agra 13“ nach Leipzig. Hier gab es viele verschiedene landwirtschaftliche Fahrzeuge aller Marken, wie Fendt, Claas, Amazone und vieles mehr zu sehen. Auch konnten wir verschiedenste Tierarten und Pflanzenarten besichtigen. In einigen Hallen wurden Tiershows vorgeführt. Auf dem Messegelände waren Imbissstände und Zelte, wo es Souvenirs, Spielzeug und Zeitschriften zu kaufen gab. Auf einem Platz, der abgezaunt war, konnte man mit Führerschein die neusten Traktoren testen und es gab eine Traktorshow. Hier wurden mit einem Traktor, der von 80 PS auf 500 PS getunt war, Stunts gezeigt.

Am Nachmittag fielen ein paar Tropfen vom Himmel, doch es war ein schöner Tag in Leipzig. Gegen 16.00 Uhr fuhren wir alle wieder zurück.



Wir danken der Agrargesellschaft Hirschberg mbH für die Fahrt und wünschen alles Gute in diesem Jahr.

Im Namen der Schüler

*T. Steffen, Kl. 8*

## Ein Eisbär aus Apolda - Grundschule Gefell erhielt Kinderbücher von Lutz Rathenow

Text und Fotos: Roland Barwinsky

Warum ein Eisbär unbedingt nach Apolda wollte, sieben aufgeweckte Geißlein freudestrahlend den Wolf erschlugen, ein Elefant als Stein leblos auf dem Meeresgrund lag und Florian gern das Stinktier mimte, erfuhren die 4. Klassen der Grundschule Gefell Ende April. Aus Anlass der von dieser Bildungsstätte durchgeführten „Woche des Lesens“, beschäftigten sich die Schüler mit einigen Kinderbüchern von Lutz Rathenow. Der jetzige sächsische Landesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes hatte dieser Einrichtung zuvor ein

größeres Paket mit seinen Büchern geschickt. Denn der Lyriker, Autor und Kolumnist schreibt seit Jahrzehnten auch Kindergeschichten. Er begreift diese fantasiebeladene Arbeit als gesunden Ausgleich zu seiner sonstigen Tätigkeit. Der Gefeller Grundschule ver sprach er außerdem bereits 2010 eine Lesung, die er aber wegen terminlicher Engpässe zurzeit nicht machen kann. Rathenows Veröffentlichungen wie



Lutz Rathenow schenkte der Grundschule Gefell einige seiner Kinderbücher



Das Buch „Ein Eisbär aus Apolda“ gefiel Noel Militzer und Justin Bähr (v.l.)

„Es war einmal ein Wolf“, „Tag der Wunder“, „Im Land des Kohls“ oder „Ein Eisbär aus Apolda“ bereichern fortan den Bestand der Gefeller Schulbibliothek, hieß es. Einige Mädchen und Jungen wurden während der Unterrichtsstunden gleich selbst aktiv und lasen ihren Mitschülern aus diesen Werken vor. In den Apriltagen veranstalteten die dortigen Klassen mit ihren Lehrerinnen mehrere Lesenächte sowie Vorlesewettbewerbe und arbeiteten an Projekten rund um das Thema Kinderliteratur. Im Juni möchten die Viertklässler noch Kindertagesstätten besuchen, um dort vorzulesen. Erwartet werden in der Grundschule demnächst Regelschüler, die ihrerseits persönliche Lieblingslektüre mitbringen.



### Vorbereitungen für Jubiläumsfeierlichkeiten auf der Zielgeraden - Gefeller Schulstandort in der Lobensteiner Straße wird 100 Jahre alt - Festveranstaltungen vom 31. Mai bis 2. Juni geplant

Text und Foto: Roland Barwinsky

Vor 100 Jahren wurde in der Lobensteiner Straße von Gefell erstmals unterrichtet. Dieses Ereignis feiert die dortige Grundschule in wenigen Wochen. „Wir haben uns darauf wirklich gut vorbereitet“, sagt Sabine Richter. Die Schulleiterin konnte sich

in den letzten Monaten vor allem auf ihr Kollegium, die Schüler, viele engagierte Eltern, traditionsbewusste Einwohner und Ehemalige verlassen. „Deshalb sind wir recht breit aufgestellt und können unseren Besuchern ein abwechslungsreiches Programm anbieten“, ergänzt die Lehrerin. Für die geplante Schulausstellung stellten Anwohner und Sympathisanten beispielsweise richtige Raritäten bereit. So dürfen sich Gäste auf bunt illustrierte Fibeln aus dem Jahr 1928 freuen. Zum Sortiment gehören weiterhin alte Schultaschen oder seltene historische Aufnahmen vom einstigen Schulalltag.

Ein Höhepunkt ist die Festveranstaltung am 31. Mai im Zelt. Unterhaltsam erzählt wird an diesem Abend die wechselvolle Geschichte der Gefeller Schule. Aufgeteilt ist das Ganze in drei Hauptabschnitte. Mehr wollen die Organisatoren aber noch nicht verraten. Am 1. Juni läuft abends eine öffentliche Tanzveranstaltung. Somit haben neben einstigen Schülern auch Einwohner und Gäste des Jubiläums die Möglichkeit, daran teilzunehmen. Viele Ehemalige organisieren an diesem Samstag außerdem zahlreiche Klassentreffen. Deshalb gibt es extra eingerichtete Kaffeestuben. Für Sonntag ist ein Festgottesdienst geplant. „Ohne die vielen hilfreichen Hände im Vorfeld, würde hier wahrscheinlich überhaupt nicht viel laufen“, weiß Sabine Richter. So entstanden bereits im vergangenen Herbst mehrere Arbeitsgruppen, um die Feierlichkeiten gezielt vorzubereiten. Gefeller Vereine zeigten Interesse und halfen. Die hiesige Stadtverwaltung mit Bauhof gehörten ebenfalls zu den Unterstützern. Regere Lampenfieber haben die jetzigen Grundschüler. Sie werden in der Festwoche ab dem 27. Mai unterrichtet wie

früher. Alte Kleider, modische Kostüme aus Omas Bodenkammer, fetzige Ranzen und Schiefertafeln stehen dafür bereit. Die Mädchen und Jungs begrüßen außerdem mit Johanna Kirschstein eine Kinderbuchautorin. Ihre literarische



Josefine Weisflog, Maurice Matysik und Angelina Schilling (v.l.) werden in der Festwoche mit diesen historischen Kostümen in die Gefeller Grundschule gehen

Karriere begann einst im Zirkel „Schreibender Arbeiter“ der Maxhütte Unterwellenborn. Heutzutage ist die Thüringerin freischaffend tätig. Geplant ist weiterhin eine Sternwanderung. Es gibt einen Sporttag. Zumba bietet die Tanzschule Hirschel an. Selbstverständlich wird in den Maitagen in allen Klassen nochmals kräftig für das große Festprogramm gearbeitet.

**Service: Die Festveranstaltungen beginnen am 31. Mai, 16.00 Uhr mit der Eröffnung der Schulausstellung. Um 19.00 Uhr läuft das Festprogramm im Zelt. Am Samstag, dem 1. Juni, ist die Ausstellung ab 15 Uhr geöffnet. Ab 19.00 Uhr lädt „Bibi&Co“ zu einer öffentlichen Tanzveranstaltung ein. Am Sonntag, dem 2. Juni, folgt um 10.00 Uhr ein Festgottesdienst.**

*Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen vom 16. Mai 2013 bis 15. Juni 2013*

#### in Hirschberg

Frau Elfriede Schetelich	am 15.05.	zum 87. Geburtstag
Herr Wolfgang Emler	am 17.05.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Anke	am 18.05.	zum 71. Geburtstag
Herr Werner Röhl	am 19.05.	zum 80. Geburtstag
Frau Reinhilde Ruppert	am 19.05.	zum 84. Geburtstag
Frau Christel Ehm	am 20.05.	zum 75. Geburtstag

Frau Dr. Elke Strohbusch	am 22.05.	zum 72. Geburtstag
Frau Erika Fichtelmann	am 23.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Christine Otto	am 23.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Elsbeth Gablenz	am 24.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Gudrun Heinrich	am 25.05.	zum 70. Geburtstag
Frau Anneliese Wunder	am 27.05.	zum 80. Geburtstag
Herr Günther Schneider	am 29.05.	zum 75. Geburtstag
Herr Erich Beutl	am 30.05.	zum 76. Geburtstag
Herr Johannes Klemm	am 30.05.	zum 73. Geburtstag
Frau Ingeborg Klug	am 30.05.	zum 88. Geburtstag
Frau Hiltrud Schwarzbach	am 30.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Ingeborg Spörl	am 31.05.	zum 71. Geburtstag
Frau Ingeborg Zickardt	am 01.06.	zum 76. Geburtstag
Herr Günter Haase	am 02.06.	zum 73. Geburtstag
Frau Renate Groh	am 05.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Edith Berendt	am 06.06.	zum 87. Geburtstag
Frau Ursula Kreuzer	am 06.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Horst Schiebel	am 06.06.	zum 75. Geburtstag
Herr Klaus Weber	am 07.06.	zum 75. Geburtstag
Frau Doris Kieselbach	am 08.06.	zum 76. Geburtstag
Frau Ottilie Vogel	am 12.06.	zum 88. Geburtstag
Frau Gudrun Schlattner	am 13.06.	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitte Köbrich	am 14.06.	zum 76. Geburtstag

#### im Ortsteil Göritz

Herrn Adolf Zöllner	am 20.05.	zum 81. Geburtstag
Herr Erich Richter	am 27.05.	zum 82. Geburtstag
Frau Marga Kromlinger	am 02.06.	zum 77. Geburtstag

#### im Ortsteil Ullersreuth

Frau Ruth Klug	am 18.05.	zum 83. Geburtstag
Herr Reinhard Steigemann	am 19.05.	zum 74. Geburtstag
Frau Klementine Dürr	am 11.06.	zum 86. Geburtstag

#### im Ortsteil Sparnberg

Frau Ilse Drechsel	am 20.05.	zum 83. Geburtstag
--------------------	-----------	--------------------

*Wir gratulieren zum Geburtstag recht herzlich und wünschen allen Jubilaren weiterhin alles Gute.*



## Kirchliche Nachrichten

**Mai/ Juni 13**

*-Angaben ohne Garantie-*

**Evangelisch - Lutherisches Pfarramt, Kirchberg 7, 07926 Gefell** (Tel.: 036649 82259; Fax: 794 685)  
E-Mail: Kirche.Gefell@t-online.de

#### Büro- und Sprechzeiten

Pfarramt Gefell: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr

#### Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen im Mai / Juni 2013

**Am 30. Juni finden wegen der Fahrt zur Partnergemeinde in Gerlingen keine Gottesdienst im Kirchspiel statt.**

**Regionaler Frauensonntag in Gefell, 23. Juni, Beginn: 14.00 Uhr im Gemeindehaus „Alte Schule“ Kirchberg 3 Hirschberg**

Sonntag, 12.05.,	10.00 Uhr	Gottesdienst (Kirche)
Pfingstmontag, 20.05.,	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Kirche)

Donnerstag, 16.05.,	14.00 Uhr	Rentnerkreis (Gemeinderaum)
Sonntag, 02.06.,	14.00 Uhr	Gottesdienst (Kirche)
Sonntag, 16.06.,	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Kirche)

Donnerstag, 20.06.,	14.00 Uhr	Rentnerkreis (Gemeinderaum)
---------------------	-----------	-----------------------------

<b>Gefell</b>		
Pfingstsonntag, 19.05.,	10.00 Uhr	Konfirmation (Kirche)
Donnerstag, 23.05.,	14.00 Uhr	Rentnerkreis (Gemeinderaum)
Sonntag, 02.06.,	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Schulju-

Hirschberger Anzeiger

		biläum (Friedhofskirche)
Sonntag, 16.06.,	10.00 Uhr	Gottesdienst (Friedhofskirche)
Sonntag, 23.06.,	14.00 Uhr	Frauensonntag (Gemeinderaum)
Dienstag, 04.06.,	18.45 Uhr	Jugendkreis Michaelisstift (Gemeinderaum)
Donnerstag, 27.06.,	14.00 Uhr	Rentnerkreis (Gemeinderaum)
<b>Seubtendorf</b>		
Sonntag, 26.05.,	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Kirche)
Sonntag, 09.06.,	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Kirche)
<b>Langgrün</b>		
Pfingstsonntag, 20.05.,	14.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Kirche)
Sonntag, 09.06.,	09.00 Uhr	Gottesdienst (Kirche)
<b>Künsdorf</b>		
Samstag, 18.05.,	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Kirche)
Sonntag, 02.06.,	08.30 Uhr	Gottesdienst (Kirche)
Sonntag, 16.06.,	08.30 Uhr	Gottesdienst (Kirche)
<b>Blintendorf</b>		
Pfingstmontag, 20.05.,	09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Kirche)
Sonntag, 09.06.,	13.00 Uhr	Gottesdienst (Kirche)

#### Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein

Genesis 12,2



von links: Niklas Stahlhut, Marcel Thiele, Herr Oberpfarrer Kummer, Leonie Maier, Maria Schneider (Foto: privat, Text: Marcel Thiele)

Diese Worte waren Inhalt des Konfirmationsgottesdienstes am 7. April 2013 in der St. Katharinen Kirche Hirschberg. Nach über anderthalb Jahren Konfirmandenunterricht, in dem wir vieles über Kirche, Glauben sowie unsere Kirchengemeinde erfahren haben, und der Konfirmandenprüfung am 10.03.2013, wurden wir vier Jugendliche aus Hirschberg konfirmiert. An diesem ersten sonnigen Frühlingmorgen kamen wir voller Erwartung mit unseren Familien, Paten, Verwandten und Bekannten zur Kirche. Dieser feierliche Konfirmationsgottesdienst war für uns ein einmaliges Erlebnis und wird uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Daher möchten wir allen herzlich danken, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben, vor allem bei Herrn Oberpfarrer Kummer, bei Herrn Kantor Feig, dem Kirchenchor, dem GKR sowie unseren Eltern. Ein herzliches Dankeschön sagen wir Konfirmandinnen und Konfirmanden auch allen, die uns mit zahlreichen Glück- und Segenswünschen, schönen Blumen und Geschenken sowie mit Gebeten bedachten. Zum Abschluss unserer Konfirmandenzeit findet noch eine 3-tägige regionale Konfirmandenfreizeit statt.

Kirchennachrichten des **Kirchspiels Blankenberg**  
Schlossberg 8, 07366 Blankenberg  
Pfarrer Tobias Rösler  
Tel./Fax: 036642-22418/-28045  
E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

Samstag, 18. Mai

13.30 Uhr Blankenberg Trau- und Taufgottesdienst

Pfingstfest, 19. Mai

09.00 Uhr Ullersreuth Pfingstgottesdienst mit Abendm.

10.30 Uhr Frössen Pfingstgottesdienst mit Abendm.

14.00 Uhr Blankenberg Pfingstgottesdienst mit Abendm.

Pfingstmontag, 20. Mai

09.30 Uhr Pottiga Pfingstgottesdienst mit Abendm.

14.00 Uhr Sparnberg Pfingstgottesdienst im Grünen mit  
Regionalbischof Kamm, Posau-  
nenchor und Kaffeetafel

Sonntag, 26. Mai

13.30 Uhr Frössen Gottesdienst zur Jubelkonfirma-  
tion des früheren Pfarrbereichs  
Frössen

Sonntag, 2. Juni

10.00 Uhr Blankenberg Gottesdienst zur Jubelkonfirma-  
tion

13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Freitag, 7. Juni

19.30 Uhr Blankenberg Sommerkonzert: Musik für Pan-  
flöte, Didgeridoo, Oceandrum und  
Stimme

Sonntag, 9. Juni

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst

10.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

13.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni

09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

Junge Konfirmanden:

Mittwoch, 22.5./5./26.6., 16.15 Uhr in Blankenberg

Offener Konfi-Treff:

Dienstag, 14.5./4.6., 16.30 Uhr in Blankenberg

Kirchenchor Blankenberg: freitags 19.30 Uhr

Zum Konzert:

### Sommerkonzert in Blankenberg

Am Freitag, dem 7. Juni, beginnt um 19.30 Uhr in der Gnaden-  
kirche in Blankenberg ein Sommerkonzert mit ganz anderen  
Klängen. Der Musiker und Komponist Dobrin Stanislawow  
improvisiert auf Panflöte, Didgeridoo und Oceandrum. Und er  
spielt mit seiner Stimme. Es geht um eine Entführung in die  
Welt des Klanges, die sich im Kirchenraum entfaltet. So entsteht  
ein einmaliges Konzert, das in dieser Form nicht wiederholbar  
ist.

Zur Ermöglichung des Konzerts wird am Ausgang um eine  
Spende gebeten.

## ANZEIGENTEIL

### *Danke!*

*Danke sag ich allen Lieben,  
die mir Glückwünsche geschrieben,  
Segen wünschten, Geschenke brachten,  
mit Gebeten mich bedachten!  
Meine Konfirmation ein toller Tag,  
an den ich mich gern erinnern mag.  
Es hat mir sehr viel Freude gemacht,  
dass Ihr alle habt an mich gedacht!*

*Eure*

*Maria Schneider*